

SV magazin

Stadionmagazin SV Lippstadt 08 e.V.

Ausgabe 02, 26.09.2020



www.svlippstadt08.de

Bild: Patriot

UNSERE GEGNER ROT-WEISS ESSEN BONNER SC



SV LIPPSTADT 08
Ehrliche Emotionen.



**GROSSER FÖRDERER
DES SPORTS**
Unser Sponsor des Tages
Sparkasse Lippstadt

DU WILLST ...
... guten Fußball?
... die Fankultur erhalten?
... erfolgreiche Jugendarbeit?

WERDE MITGLIED IM SV08!

08 FRAGEN AN
Christopher Balkenhoff
Wojciech Kossmann

IMPRESSUM UND KONTAKT

Herausgeber
SV Lippstadt 08 e.V.

Anzeigenannahme
marketing@svlippstadt08.de

Gestaltung
Agentur ER
Siechenkamp 16 d
59557 Lippstadt
Telefon 02941 24320
www.raffler-werbung.de

Druck
Graphische Betriebe STAATS GmbH
Roßfeld 8
59557 Lippstadt
Telefon 02941 29030
www.staats.de

Das Präsidium
Präsident
Thilo Altmann

Präsidiumsmitglied
Dennis Plöger
(Schatzmeister)

Der Aufsichtsrat
Aufsichtsratsvorsitzender
Helmut Friedrich

stv. Aufsichtsratsvorsitzender
Kai Hartelt

Aufsichtsratsmitglieder
Carsten Knepper,
Philip d'Alquen,
Martin Wildfang

Geschäftsstelle
Brigitte Rühlemann,
Cornelia Bottenbruch
Telefon 02941 9686998
Telefax 02941 9687333
E-Mail office@svlippstadt08.de

Öffnungszeiten
Di. – Fr. 16:00 bis 18:00

Hausanschrift
Liebelt Arena
Wiedenbrücker Straße 83b
59555 Lippstadt

Postanschrift
SV Lippstadt 08 e.V.
Postfach 2646
59536 Lippstadt

www.svlippstadt08.de



■ DRUCK
■ LABEL
■ DESIGN

3:0 FÜR GUTE QUALITÄT

DRUCK | LABEL | DESIGN

BROSCHÜREN · ETIKETTEN AUF BOGEN UND ROLLE · BRIEFBOGEN
VISITENKARTEN · PRÄSENTATIONSMAPPEN · DUFTDRUCK · PLAKATE
VEREDELUNG · FLYER · EINLADUNGSKARTEN · IDEEN · ENTWÜRFE
DIGITALDRUCK · ANZEIGEN · LOGOENTWICKLUNG UND VIELES MEHR

FRAGEN SIE UNS!

GRAPHISCHE BETRIEBE STAATS | ROSSFELD 8 | LIPPSTADT | 02941.29030 | WWW.STAATS.DE



Liebe Mitglieder, Gönner, Sponsoren und Fans des SV 08, liebe Gäste,

unser besonderer Gruß geht an die Mannschaft, Trainer, Offiziellen, das Schiedsrichtergespann und an die Vertreter der Medien.

3 Spieltage gespielt, 5 Punkte geholt und sogar ungeschlagen. Mit dieser Ausbeute können wir mehr als zufrieden sein.

Glücklich sind wir auch mit unserer Mitgliederaktion am letzten Spieltag. Es konnten nicht nur 25 neue Mitglieder gewonnen werden, sondern auch gleich 90 Tickets für unser Highlightspiel gegen Rot-Weiss Essen verkauft werden. Wer jetzt noch schnell, unkompliziert Mitglied werden möchte, viele Vorteile nutzen und sich das limitierte Willkommenspaket sichern möchte, einfach den Anmeldebogen in diesem Magazin (Seite 27) ausfüllen und bei uns abgeben.

Apropos RWE, zu diesem Spiel erwartet uns bei maximal 1000 Zuschauern ein richtiger Brocken. Diese Mannschaft ist das non plus Ultra dieser Liga und bedarf keinerlei zusätzlicher Motivation für unser junges Team.

Zu unserem vierten Heimspiel in dieser Saison ist der Bonner SC zu Gast. Eine Mannschaft die ähnlich wie wir personell verletzungsbedingt arg gebeutelt ist und sich weit weg von der Abstiegszone halten will.

Sehr erfolgreich gestartet in die Saison sind auch unsere Juniorenteams. Hervorzuheben sei dabei die C1 in der Regionalliga mit ihrem 2. Sieg im dritten Spiel, sowie unsere A1 und C2 jeweils Punktverlustfrei.

Doch nun freuen wir uns auf unsere „Erste“ und wünschen einen Erfolg in den Farben schwarz-rot!

Mit sportlichen Grüßen

Thilo Altmann - Präsident

INHALT

Unser Kader	5
Die Kader der Gegner	9
Unser Hygienekonzept	7
Rot-Weiss Essen Story, Interview	10
08 Fragen an ... Christopher Balkenhoff	12
Wojciech Kossmann	17
Trainerstab SV Lippstadt 08	19
Spielerübersicht SV Lippstadt 08	20
Spiele und Tore	23
Bonner SC Story, Interview	24
Spielberichte Auswärtsspiel	30
Unsere Jugend	34
Sponsor des Tages	33

Always in front!

HBPO
THE MODULE COMPANY



**Wir sind Always in front
– aber beim Fußball stehen
wir hinter dem SV Lippstadt!**

WWW.HBPOGROUP.COM

HBPO GmbH · Rixbecker Straße 111
59557 Lippstadt · +49 2941 2838 0
info@hbpogroup.com

Mit guten
Freunden genießen!



UNSER KADER

ERFAHRT MEHR ÜBER EUER TEAM

TOR			Geburtsort	Geburtstag	2020/2021*		SVL gesamt*	
					Spiele	Tore	Spiele	Tore
1	Balkenhoff	Christopher	Unna	30.10.93	3	0	127	0
12	Kossmann	Wojciech	Watz, PL	12.02.00	0	0	0	0
ABWEHR								
4	Polk	Patrick	Bochum	26.01.93	0	0	0	0
5	Steringer	Janik	Bad Fredeburg	14.03.98	3	0	26	2
15	Schubert	Simon	Gütersloh	25.04.91	3	0	37	1
19	Sansar	Cinar	Bielefeld	20.10.94	3	0	3	1
23	Heiserholt	Finn	Bochum	25.06.96	3	0	27	0
24	Berisha	Florent	Brilon	01.08.00	0	0	5	0
30	Schneider	André	Lippstadt	15.09.95	2	1	2	1
MITTELFELD								
6	Evers	Kai Bastian	Lünen	05.05.90	0	0	0	0
7	Hoffmeier	Kevin	Geseke	15.07.99	3	0	61	2
10	Arenz	Lucas	Hamm	17.02.94	0	0	23	3
16	Henneke	Valentin	Aschaffenburg	14.02.97	3	0	65	6
17	Karimani	Dardan	Soest	23.11.98	2	0	7	0
18	Kyeremateng	Jonathan	Dortmund	14.03.01	3	0	3	0
21	Costa Rebelo	Marcelo	Meschede	16.09.01	0	0	0	0
26	Dogan	Mustafa	Ahlen	12.02.96	2	0	3	0
27	Schielke	Simon	Salzkotten	06.08.01	1	0	1	0
28	Kaiser	Gerrit	Hamm	12.01.94	3	2	64	13
31	Liehr	Jan-Lukas	Bielefeld	11.08.97	3	0	28	1
ANGRIFF								
9	Mika	Marvin	Wiedenbrück	20.03.01	1	0	1	0
11	Heinz	Anton	Bielefeld	07.01.98	3	1	3	1
14	Pataki	Zoltan	Cegled, HUN	24.04.99	3	0	3	0
20	De Sousa Oelsner	Dennis	Santos, BRA	26.06.96	0	0	0	0
22	Zottl	Johannes	Rosenheim	04.03.94	0	0	3	1
37	Kalać	Mervin	Osnabrück	20.08.01	0	0	0	0

TRAINERSTAB

Sportdirektor	Brökelmann	Dirk	Physiotherapeutin	Heitmann	Inga
Trainer	Bechtold	Felix	Physiotherapeutin	Riekenbrauck	Nina
Co-Trainer	Woller	Marc	Physiotherapeut	Trilling	Nico
Torwart-Trainer	Joswig	Michael	Physiotherapeut	Werner	Manuel
Co-Trainer	Hamel	Dustin	Team-Management/Betreuer	Westerfeld	Dominik

* Stand: 07.09.2020

HYGIENEKONZEPT SPIELBETRIEB

Grundsätze

Dieses Hygienekonzept orientiert sich an den Handlungsempfehlungen des DFB-Leitfadens „Zurück ins Spiel“. Es gilt für den Spielbetrieb und die hiermit im Zusammenhang stehenden notwendigen Tätigkeiten im Bereich der Sportstätte. Zudem werden Regelungen für Personen im Publikumsbereich der Sportstätte festgehalten. Zur besseren Abtrennung werden die genannten Bereiche in Zonen eingeteilt. Genauere Inhalte werden unter Punkt 4 erläutert.

1. Generelle Hinweise

Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) in allen Bereichen außerhalb des Spielfelds. Jeder Besucher muss einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Alle Besucher müssen ein Anwesenheitsformular zur Kontaktnachverfolgung ausfüllen. Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen. Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch). Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (min. 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände.

2. Verdachtsfälle Covid-19

Eine Teilnahme am Spielbetrieb ist für alle Beteiligten nur bei symptomfreiem Gesundheitszustand möglich. Personen mit verdächtigen Symptomen müssen die Sportstätte umgehend verlassen bzw. dürfen diese gar nicht erst betreten.

Solche Symptome sind: Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome.

Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.

Bei positivem Test auf das Coronavirus gelten die behördlichen Festlegungen zur Quarantäne. Die betreffende Person wird mindestens 14 Tage aus dem Spielbetrieb genommen. Gleiches gilt bei positiven Testergebnissen im Haushalt der betreffenden Person.

3. Organisatorisches

Alle Regelungen unterliegen den lokal

gültigen Verordnungen und Vorgaben. Das Hygienekonzept ist anhand der vorliegenden Rahmenbedingungen des Vereins und der Sportstätte mit den lokalen Behörden abgestimmt. Die Sportstätte ist mit ausreichend Wasch- und Desinfektionsmöglichkeiten, vor allem im Eingangsbereich des Sportgeländes, ausgestattet. Alle Sanitärbereiche werden geöffnet, mehrmals gereinigt und immer gut durchlüftet. Alle Trainer*innen und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter*innen sind in die Vorgaben und Maßnahmen zum Spielbetrieb eingewiesen.

Vor Aufnahme des Spielbetriebs werden alle Personen, die aktiv involviert sind bzw. aktiv teilnehmen, über die Hygieneregeln informiert. Dies gilt im Spielbetrieb neben den Personen des Heimvereins, vor allem auch für die Gastvereine, Schiedsrichter*innen und sonstige Funktionsträger*innen.

Alle weiteren Personen, die sich auf dem Sportgelände aufhalten (Zone 3), werden über die Hygieneregeln rechtzeitig in verständlicher Weise informiert. Hierzu erfolgt der Aushang des Hygienekonzepts mindestens am Eingangsbereich.

Die Anreise mit mehreren Fahrzeugen wird empfohlen. Fahrgemeinschaften sollten soweit möglich minimiert werden. Insbesondere bei Anreise in Mannschaftsbussen/-transportern ist die Abstandsregelung zu beachten oder eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Personen, die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, wird im Rahmen des Hausrechts der Zutritt verwehrt bzw. sie werden der Sportstätte verwiesen. Weiterhin wird gewährleistet, dass im unmittelbaren Umfeld der Anlage keine unzulässigen Ansammlungen verursacht werden.

4. Zonierung

Die Sportstätte wird in drei Zonen eingeteilt:

Zone 1 „Innenraum/Spielfeld“

In Zone 1 befinden sich nur die für den Spielbetrieb notwendigen Personen-

gruppen: Spieler*innen, Trainer*innen, Funktionsteams, Schiedsrichter*innen, Sanitäts- und Ordnungsdienst, Medienvertreter*innen (siehe nachfolgende Anmerkung).

Die Zone 1 wird ausschließlich an festgelegten Punkten betreten und verlassen.

Die Abstandsregelung ist auf dem Weg zum Spielfeld oder vom Spielfeld zurück zu allen Zeitpunkten anzuwenden. In Spielpausen ist der Mindestabstand auch auf dem Spielfeld einzuhalten. Das Spucken und Naseputzen auf dem Spielfeld soll möglichst unterlassen werden.

Medienvertreter*innen, die im Zuge der Arbeitsausführung Zutritt zu Zone 1 benötigen (z.B. Fotograf*innen), wird dieser nur nach vorheriger Anmeldung und unter Einhaltung des Mindestabstandes gewährt.

Es findet kein gemeinsames Einlaufen der Mannschaften statt, kein Handshake, keine Escort-Kids, keine Maskottchen, keine Team-Fotos, keine Eröffnungssinszenierung.

Auf der Auswechselbank jedes Teams ist auf die Einhaltung der Abstandsregelung zu achten. Kann der Mindestabstand nicht eingehalten werden, so ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Zone 2 „Umkleidebereiche“

In Zone 2 haben nur folgende Personengruppen Zutritt: Spieler*innen, Trainer*innen, Funktionsteams, Schiedsrichter*innen.

Die Nutzung erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelung oder Tragen von Mund-Nasen-Schutz.

Die Nutzung der Duschanlagen erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelungen sowie zeitlicher Versetzung/Trennung.

Die generelle Aufenthaltsdauer in den Umkleidebereichen wird auf das notwendige Minimum beschränkt. In den Umkleiden wird auf eine ständige Durchlüftung geachtet.

Zone 3

„Publikumsbereich Außenbereich“

Die Zone 3 bezeichnet die Sitzplatztribünen.

Alle Personen in Zone 3 betreten die Sportstätte über mehrere Eingänge. Die anwesende Gesamtpersonenzahl im Rahmen des Spielbetriebs ist stets bekannt. Eine Höchstkapazität von 300 Zuschauern ist bei Spielen erlaubt. Unter die 300 Personen fallen nicht die Mannschaften, Ordnungskräfte, Medienvertreter*innen und alle weiteren an der Organisation und Durchführung des Spieltages beteiligten Personen. Es gehen keine Tickets in den freien Verkauf, die Kassen bleiben geschlossen und Gästefans sind nicht zugelassen.

Eine namentliche Erfassung aller Besucher*innen ist zwingend erforderlich. Für die Erfassung muss ein Dokument bereits vor dem Besuch ausgedruckt

und ausgefüllt beim Stadionbesuch abgegeben werden. Die hier aufgenommenen Daten werden vertraulich und lediglich für die ggf. nötige, hilfreiche Nachverfolgung von Infektionsketten aufgenommen, maximal vier Wochen gesichert im Hause aufbewahrt und nur auf Anfrage an das zuständige Gesundheitsamt weitergegeben.

Ein Mund-Nasen-Schutz muss außer bei der Einnahme von Speisen oder Getränken getragen werden.

Es wird auch nach Einnahme der Sitzplätze empfohlen, den Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Für die Sitztribünen und die Hella-Club-Lounge gelten Sitzordnungen mit verminderter Anzahl nutzbarer Plätze. Nicht nutzbare Plätze sind über Sperrmarkierungen gut ersichtlich und dürfen auch bei freier Platzwahl nicht belegt werden. Kleingruppen bis zu zehn Personen zum Zusammensitzen sind erlaubt.

Es erfolgt eine räumliche und zeitliche Trennung von Eingang und Ausgang der Sportstätte.

Zur Unterstützung der Einhaltung des Abstandsgebots werden Markierungen in folgenden Bereichen auf-/angebracht:

Zugangsbereich, Zuschauer*innenplätzen, Sanitäranlagen.

Unterstützend werden Plakate zu den allgemeinen Hygieneregeln genutzt.

Folgende Bereiche der Sportstätte fallen nicht unter die genannten Zonen und sind separat zu betrachten und anhand der lokal gültigen behördlichen Verordnungen zu betreiben:

Vereinsheim, Hella Club Lounge, Sonstige Gesellschafts- und Gemeinschaftsräume



LIEBELT
Gebäudedienste

Erwitter Str. 145 | 59557 Lippstadt
Tel.: 02941 205-0 | Mail: info@liebelt.de
Mehr Infos: liebelt.de



sparkasse-lippstadt.de
info@sparkasse-lippstadt.de

Fußball ist einfach.

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Vereine in der Region unterstützt und fördert.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Lippstadt

DIE GEGNERISCHEN KADER

MANN GEGEN MANN



Rot-Weiss Essen
www.rot-weiss-essen.de



Bonner SC
www.bonner-sc.de

TOR

	Geb.
1 Davari, Daniel	06.01.88
22 Golz, Jakob	16.08.98

ABWEHR

27 Behounek, Jonas	17.05.98
7 Grund, Kevin	14.08.87
24 Hahn, Alexander	20.01.93
14 Heber, Daniel	04.07.94
3 Herzenbruch, Felix	08.08.92
34 Hildebrandt, Jonas	08.12.96
5 Kehl-Gómez, Marco	01.05.92
29 Neuwirt, Jan	18.01.98
21 Plechaty, Sandro	24.08.97
31 Sauerland, David	28.06.97

MITTELFELD

4 Backszat, Felix	13.09.89
18 Condé, Amara	06.01.97
10 Dorow, Jan-Lucas	26.04.93
6 Grote, Dennis	09.08.86
11 Harenbrock, Cedric	19.04.98
38 Kefkir, Oguzhan	27.08.91
20 Schlüsselburg, Felix	05.05.01

ANGRIFF

28 Adetula, Ayodele	09.02.98
33 Endres, Joshua	22.03.97
11 Engelmann, Simon	22.03.89
17 Futkeu, Noel	06.12.02
9 Platzek, Marcel	21.05.90
23 Pronichev, Maximilian	17.11.97

TOR

	Geb.
30 Dautzenberg, Justin	10.01.98
25 Klein, Eamonn	22.06.02
1 Hupe, Jonas	01.12.99

ABWEHR

2 Damaschek, Marcel	24.03.97
12 Mvondo, Cedrik	24.12.97
18 Perrey, Nico	02.02.94
4 Roschlaub, Jan	11.12.00
5 Samoura, Marius	17.10.00
28 Wiese, Paul	28.08.00
21 Winke, David	02.02.00

MITTELFELD

26 Bilogrevic, Dominik	02.01.99
15 Büscher, Julian	22.04.93
6 Cavalari, Carlo	01.05.02
8 Fillinger, Kris	22.03.93
10 Gencal, Burak	09.08.94
11 Ihenacho, Aloy	21.07.95
9 Kaiser, Marcel	06.06.91
14 Mahessa, Kelana Noah	30.01.01
20 Schumacher, Dario	01.04.93
18 Takahara, Masaaki	15.08.95
23 Touloupis, Georgios	22.01.00

ANGRIFF

7 Kizil, Metin	24.11.94
19 Sai, Tackie	18.05.02
17 Somuah, Daniel	30.07.89

UNSER GEGNER

EHEMALIGER BUNDESLIGIST PEILT SCHON SEIT 2011 RÜCKKEHR IN DIE 3. LIGA AN

Rot-Weiss Essen

gegründet 1907



Anschrift des Vereins
Hafenstraße 97a
45356 Essen

Tel.: 0201/861440

E-Mail
info@rot-weiss-essen.de

Internet
www.rot-weiss-essen.de

Stadion
Stadion Essen (20.650 Plätze)

Trainer
Christian Neidhart,
geb. 1. Oktober 1968,
(zuvor SV Meppen/seit 16. Juli
2020) für Christian Titz

„Neidhart soll RWE zum Aufstieg führen“

Für die Fans von Rot-Weiss Essen war auch in der noch jungen Saison schon fast alles an Gefühlslagen dabei. Dem ernüchternden 1:1 zum Liga-Start gegen Aufsteiger SC Wiedenbrück folgte die Pokal-Überraschung in der ersten Hauptrunde gegen Bundesliga-Aufsteiger Arminia Bielefeld (1:0). Im Spitzenspiel bei der zweiten Mannschaft von Borussia Dortmund (1:1) sicherten sich die Rot-Weissen erst in der Nachspielzeit noch einen Punkt. Weitere Zähler zum großen Ziel Aufstieg sollen für den ehemaligen Bundesligisten nun am Samstag, 14 Uhr, im Spiel beim SV Lippstadt 08 dazukommen.

Schon seit 2011 kicken die Rot-Weissen jetzt ununterbrochen in der West-Staffel. Über viele Jahrzehnte waren die Essener für ihr ständiges Auf und Ab als "Fahrstuhlmannschaft" bekannt - erst zwischen der 1. und 2. Liga, später zwischen der zweit- und der dritthöchsten Spielklasse. Zuletzt stand der ambitionierte, aber immer



wieder an den eigenen Ansprüchen gescheiterte Verein dagegen eher für sportliche Stagnation. Nach Waldeemar Wrobel, dem bislang letzten Aufstiegstrainer (2011 aus der 5. Liga), versuchten sich durchaus renommierte und anderswo erfolgreiche Fußball-Lehrer wie Marc Fascher, Jan Siewert, Sven Demandt, Argirios Giannikis, Karsten Neitzel und zuletzt Christian Titz vergeblich daran, RWE zumindest zurück in die 3. Liga zu führen.

Am besten schnitt noch der beim Hamburger SV sogar in der Bundesliga tätige Titz ab, der mit dem Team zum Zeitpunkt des Saisonabbruchs wegen der Corona-Pandemie auf Platz drei rangierte und im Rennen um die Teilnahme an den Aufstiegsspielen durchaus noch aussichtsreich im Rennen lag. Dennoch entschied sich die Vereinsführung um den Vorsitzenden Marcus Uhlig und Sportdirektor Jörn Nowak für einen weiteren Neuanfang auf der Trainerposition, nicht zuletzt aus atmosphärischen Gründen.

Jetzt soll es Christian Neidhart richten, der sieben Jahre lang beim SV Meppen tätig war und den Klub in die 3. Liga hievte. Das gleiche "Kunststück" wird von ihm jetzt auch an der Hafenstraße erwartet - allerdings auf Anhieb. Im Gegensatz zu den letzten Jahren formulierten die Verantwortlichen das (ohnehin zwangsläufige) Aufstiegsziel diesmal auch nach außen offensiv. "Ich weiß, dass es schon einige Kollegen versucht haben, mit RWE in die 3. Liga aufzusteigen", sagt Neidhart: "Gerade das

aber macht die Aufgabe so reizvoll."

Die Voraussetzungen scheinen so gut wie noch nie. Der schon im Vorjahr - auch dank der vom "strategischen Partner" Sascha Peljhan bereitgestellten Mittel - deutlich verstärkte Kader wurde mit Neuzugängen wie Torschützenkönig Simon Engelmann, Mittelfeldspieler Felix Backsatz (beide vom Meister SV Rödinghausen), Torhüter Daniel Davari (Rot-Weiß Oberhausen) oder den beiden Außenbahnspielern Jonas Behounek (SG Sonnenhof Großaspach) und Sandro Plechaty (FC Schalke 04 U 23) "veredelt" und noch breiter aufgestellt. Die Vorbereitung (sieben Siege in sieben Testspielen sowie Gewinn des Niederrheinpokals) zeigte: Neben seiner Startformation könnte Neidhart scheinbar problemlos noch ein zweites Team mit gestandenen Regionalliga-Kickern aufbieten.

Ein wichtiges Pfund der Essener sind und bleiben ihre Fans. In der letzten Saison kletterte der Zuschauerschnitt auf fast 11.000 pro Heimspiel. In der Corona-Krise spendeten die RWE-Anhänger rund 250.000 Euro und verzichteten fast komplett auf Ticket-Rückerstattungen. Jetzt sehnt sich der Traditionsklub die Rückkehr der Fans herbei. Nachdem zu den bisherigen Heimspielen in dieser Saison jeweils nur 300 Besucher an der Hafenstraße zugelassen waren, darf RWE - nach aktuellem Stand - ab der Partie gegen die Düsseldorf U 23 zumindest 5.000 Zuschauer im Stadion Essen begrüßen.

Text: MSPW



DAS INTERVIEW MIT CHRISTIAN NEIDHART (TRAINER ROT-WEISS ESSEN)

Frühestens nach zehn Spieltagen auf die Tabelle schauen.

Sein Auftrag ist klar: Nach inzwischen mehr als zwölf Jahren in der Viert- und Fünftklassigkeit soll der neue Cheftrainer Christian Neidhart die treuen Fans des Traditionsvereins "Rot-Weiss Essen" "erlösen". Der 51-jährige Fußball-Lehrer, der mit seinem Team im Rahmen des 6. Spieltages in der Regionalliga West beim SV Lippstadt 08 gastiert, soll den Aufstieg in die 3. Liga realisieren. Dieses Kunststück war Ex-Profi Neidhart zuvor auch schon mit seinem bisherigen Verein SV Meppen gelungen. Im Gegensatz zu den letzten Jahren formulierten die Essener die Zielsetzung Aufstieg diesmal auch offensiv, von der Konkurrenz wurden sie - nicht zum ersten Mal - auf den Favoritenschild gehoben. In der ersten Saisonphase sendeten die Rot-Weissen vor allem mit dem Erfolg in der ersten Runde des DFB-Pokals gegen den Bundesliga-Aufsteiger Arminia Bielefeld ein Ausrufezeichen. Vor der Partie in der Liebelt Arena sprachen wir mit Christian Neidhart.

SVmagazin: Herzlich willkommen in Lippstadt, Herr Neidhart! Im ersten Auswärtsspiel der Saison rettete Ihr Team beim 1:1 bei der U 23 von Borussia Dortmund in der Nachspielzeit zumindest noch einen Punkt. Wie groß war die Erleichterung?

Neidhart: "Wenn man in der 93. Minute noch zu einem Punktgewinn kommt, ist die Erleichterung immer sehr groß. In diesem Fall erst recht, weil wir es uns durch die gezeigte Leistung absolut verdient hatten. Speziell für die Moral der Mannschaft war der späte Treffer sehr wichtig."

SVmagazin: Welche positiven Erkenntnisse haben Sie aus Dortmund mitgenommen?

Neidhart: "Mit der Leistung des Teams war ich über die gesamte Spielzeit absolut einverstanden. Wir standen in der Defensive sehr kompakt und stabil, haben praktisch nichts zugelassen. Dass wir dann dennoch durch ein sehenswertes Freistoßtor der Dortmunder in Rückstand geraten sind, hatte den Spielverlauf gerade-

zu auf den Kopf gestellt. Schließlich hatten wir zuvor mehrfach die Chance, selbst in Führung zu gehen, vor allem bei zwei hervorragenden Einschussmöglichkeiten von Simon Engelmann, die er normalerweise verwertet. Umso gerechter war am Ende der Ausgleich für uns."

SVmagazin: War erkennbar, dass in Dortmund zwei Meisterschaftsaspiranten aufeinandergetroffen sind?

Neidhart: "Auf jeden Fall verfügt auch der BVB für diese Liga über eine außergewöhnliche Mannschaft. Das hat sich in den ersten Spielen schon gezeigt. Ich glaube aber nicht, dass am Ende nur zwei Teams den Titel unter sich ausmachen werden. Fortuna Köln hat sich ebenfalls sehr gut verstärkt und ist optimal gestartet. Auch der SC Preußen Münster hat nach und nach noch einige Transfers getätigt und ist ebenfalls gut in die Saison reingekommen. Es wird mit Sicherheit spannend."

SVmagazin: Wir fällt insgesamt Ihr Zwischenfazit nach dem Saisonstart aus?

Neidhart: "Nach wie vor ärgert mich die Schlussphase unseres ersten Heimspiels gegen den SC Wiedenbrück, in der wir unsere 1:0-Führung selbstverschuldet aus der Hand gegeben haben. In Dortmund hat - wie gesagt - die Leistung hundertprozentig gestimmt. Auch wenn wir erst spät zum Ausgleich gekommen sind, war unter dem Strich viel mehr für uns drin. Im DFB-Pokal hat die Mannschaft mit Arminia Bielefeld einen Bundesligisten verdient ausgeschaltet und dem Verein dadurch auch höhere Einnahmen ermöglicht. Defensiv standen wir in allen Partien sehr stabil. Die beiden Gegentreffer waren jeweils Distanzschüsse in den Winkel. Dass es aber in einigen Bereichen noch Luft nach oben gibt, versteht sich von selbst."



SVmagazin: In der Tabelle ist die Spitze aktuell schon ein Stück entfernt. Beunruhigt Sie das?

Neidhart: "Gar nicht. Schon bei der Bekanntgabe des Spielplans und bei unserer Qualifikation für den DFB-Pokal war klar, dass wir durch die geringere Anzahl an Spielen ins Hintertreffen geraten würden. Deshalb habe ich von Beginn an gesagt, dass es frühestens nach zehn Spieltagen Sinn macht, erstmals auf die Tabelle zu schauen. Dann lassen sich vielleicht schon erste Tendenzen ablesen. Wenn überhaupt. Klar ist: Wer bei einer Saison mit 40 Spielen ganz oben stehen will, benötigt mehr als 80 Punkte. Das ist für alle Teams noch ein weiter Weg."

SVmagazin: Der nächste Schritt folgt mit der Partie beim SV Lippstadt 08. Wie schätzen Sie den Gegner ein?

Neidhart: "Wir haben uns intensiv mit dem Gegner beschäftigt und eine Idee für das Spiel entwickelt. Wie so häufig treffen wir auf eine Mannschaft, die nichts zu verlieren hat. Der gute Saisonstart hat dem SVL sicher zusätzliches Selbstvertrauen gegeben." Entscheidend wird aber sein, dass unsere eigene Leistung stimmt. Dann haben wir gute Chancen, die drei Punkte mit nach Essen zu nehmen.

Interview: MSPW

JETZT MITGLIED WERDEN!
www.svlippstadt08.de

SV LIPPSTADT 08



CHRISTOPHER BALKENHOFF

26 JAHRE



... IM GESPRÄCH

Position:

Torwart

Rücknummer:

1

Geboren:

30.10.93 in Unna

Bisherige Vereine:

Eintracht Dortmund,
SC Paderborn,
Arminia Bielefeld

Beim SVL seit:

2016

Ich bin beim SVL, weil ...

... hier ehrliche Emotionen gelebt werden.

An welchen deiner Jugendclubs erinnerst du dich am liebsten und warum? Jeder meiner Jugendclubs hat mich geprägt und ruft schöne Erinnerung hervor. Aber die Zeit bei Eintracht Dortmund war schon besonders, dort durfte ich meine ersten Jugend Bundesliga Spiele bestreiten.

Welcher Trainer hat dich bisher am meisten geprägt in deiner Karriere? Da ich als Torwart viel Zeit mit meinem TW-Trainer verbringe, prägen diese Personen mich natürlich am meisten. Da gibt es zwei Personen zu nennen. Zum einen war es Claus Reitmaier in Paderborn, der mich enorm weitergebracht hat. Und zum anderen meinen aktuellen TW-Trainer Michael Joswig. Ich darf behaupten, dass Josi schon ein guter Freund geworden ist, der genau weiß was ich denke und was mir beim Training gut tut.

An welches Spiel in deiner Karriere erinnerst du dich gerne zurück? Da gibt es nur ein Spiel. RW Essen vs. SV Lippstadt! Mit dem gehaltenen Elfmeter in der 90. Minute ist das Spiel in meinem Gedächtnis eingegraben.

Wer war oder ist der beste Spieler, mit dem du je zusammengespielt hast? Kerem Demirbay ist da sicher ganz weit oben dabei.

Gegenfrage: Was war dein bislang stärkster Gegenspieler? Kein besonderer Gegenspieler dabei gewesen.

Was machst du außer dem Fußballspielen derzeit? Ich bin angehender Feuerwehrmann.

Warum hast du dich für deine Rückennummer entschieden? Jeder Torwart trägt gerne die Nummer 1 auf dem Rücken. Umso stolzer bin ich, diese Nummer beim SVL zu tragen zu dürfen.

Was ist deine persönliche Lieblingsposition? Anfangen habe ich im linken Mittelfeld, was mir aber nicht besonders lag. Als uns in der D-Jugend dann ein Torwart gefehlt hat, hat es mich getroffen und ich wurde sofort infiziert (zum Glück). Seitdem ist meine einzige Position: Torwart.

Interview & Redaktion:
Tim Thiemeyer

WIR BLEIBEN AUCH 2021 AM BALL!

Ausbildung bei HELLA

Für 2021 bieten wir wieder die
Möglichkeit einer Ausbildung in
8 verschiedenen Berufsbildern an.

Das passende Angebot für Deine
Zukunft findest DU unter
www.hella.de/karriere

HELLA GmbH & Co. KGaA

Heinz Bölter

Beckumer Straße 130

59552 Lippstadt

hella.berufsausbildung@hella.com



Technologie mit Weitblick





JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
**ALLIANZ CRAMER &
SKIBBE OHG**



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
MÖBELHALLE GMBH

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

Horst Krilleke

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
**HERZ UND SOHLE –
SNEAKER IM BLUT**

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
**KFZ-INGENIEURBÜRO
KUKUK & OSTWALD GBR**

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



Dirk Bracht

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
**SCHULTE-HOSTEDE
FAHRRADHAUS**

www.rechtsanwalt-geseke.de

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
M4 FITNESS

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
STUDIOZWEI GMBH



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



Jürgen
Borgmeier

Brigitte
Rühlemann



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
ELEKTROMARKT KRÜERS

Guido Unger

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

Burkhard
Bußmann

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
EVENTAGENTUR HoMa

**Lenhardt + Ruiz
Büro für Baustatik**



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
BRIEWIG KÄLTE GMBH

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



DEN SV 08! / VISIONSPARTNER

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



Carsten Knepper

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
**MOTOR POINT LIPPSTADT
GMBH & GO. KG**



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
**LIPPSTÄDTER
LEUCHTENHAUS**

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
R. IGEL & F. SLABY GBR



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

Philip
d'Alquen



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
MUSSHOFF REISEBÜRO



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
**MARRY LOU
JUWELIER UND TRAUINGSTUDIO**

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

Thilo Altmann

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

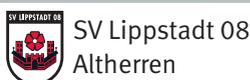
JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
**LÖNNE UMWELT-
DIENSTE GMBH**

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
BÄCKEREI WIETELD



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
**BIER TAXI
PARTY LINE GBR**

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

**Peter Evers
Stiftung**

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

Jochen
Langeneke

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
**CAR WASH CENTER
AM WSSERTURM**

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
KAMINWELT KIRCHHOFF

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
BLUMENHAUS BUNSMANN



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
**BÜSE DER HERREN-
AUSSTATTER**



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN:
WWW.SVLIPPSTADT08.DE
(SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)





 
INTERSPORT[®]
ARNDT

Lange Straße 78 · 59555 Lippstadt · Tel. 0 29 41/9 48 85 - 0
www.intersport-arndt.de · arndt@intersport.de
Sport und Freizeit erleben

STAKEMEIER

Ihr ARAL-Partner in Lippstadt



www.stakemeier.de

Hansastr. 16 · 59557 Lippstadt · Tel. (02941) 21962





WOJCIECH KOSSMANN

20 JAHRE



... IM GESPRÄCH

Position:

Torwart

Rücknummer:

12

Geboren:

12.02.00 in Walcz (Polen)

Bisherige Vereine:

Legia Warschau,
Rot-Weiss Essen,
ASC Dortmund,
SuS Westenholz

Beim SVL seit:

wieder seit 2020

Ich bin beim SVL, weil ...

... ich irgendwann Profi werden will.

An welchen deiner Jugendclubs erinnerst du dich am liebsten und warum? Die beste Zeit war bei Legia Warschau in Polen. Da habe ich von der U13 bis zur U17 gespielt. Mit 16 habe ich auch schon ein paar Mal mit der ersten Mannschaft trainieren dürfen. In Warschau habe ich sehr viel gelernt. Als Fußballer, aber auch als Mensch, denn ich habe dort seit meinem 13. Lebensjahr ohne meine Eltern gelebt.

Welcher Trainer hat dich bisher am meisten geprägt in deiner Karriere?

Ich hatte noch nie einen Trainer, der mich unter seine Fittiche nahm und an mich glaubte. Der erste Trainer, von dem ich das Gefühl hatte, dass er mich verbessern will, war Michael Joswig. Er ist beste Torwarttrainer, den ich je hatte. Ich spreche sehr viel mit ihm, nicht nur über Fußball, sondern auch über alltägliche Dinge. Ich denke auch, dass ich mich unter seiner Führung sehr gut entwickelt habe. Das war auch einer der Gründe, warum ich unbedingt zurück nach Lippstadt wollte.

An welches Spiel in deiner Karriere erinnerst du dich gerne zurück?

Wenn ich nur ein Spiel auswählen darf, dann wäre es wohl das Spiel gegen Sporting Lissabon. Ich war damals mit Legia bei einem Turnier in Frankreich. Ich habe mit Jungs gespielt, die ein Jahr älter waren als ich, aber ich glaube ich habe meine Sache sehr gut gemacht.

Wer war oder ist der beste Spieler, mit dem du je zusammengespield hast? Ist das Sebastian Walukiewicz. Diejeni-

gen, die sich für die italienische Serie A interessieren, kennen ihn vielleicht. Sebastian ist ebenfalls 20 Jahre alt und spielt für Cagliari Calcio. Wir haben in der Kindheit zusammengespield und sind zusammen nach Warschau gezogen. Ich freue mich sehr für ihn, weil er es verdient hat. Ich wäre auch nicht überrascht, wann er irgendwann für einen noch größeren Verein als Cagliari spielen wird.

Gegenfrage: Was war dein bislang stärkster Gegenspieler?

Das gesamte Ajax Amsterdam Team. Alle Profispieler in der ersten Mannschaft, gegen die ich in meiner ersten Saison für den SV Lippstadt gespielt habe, waren großartig.

Was machst du außer dem Fußballspielen derzeit?

Ich arbeite in Vollzeit in der Firma Lüning. Jeden Tag von 6 Uhr bis 15 Uhr ungefähr. Die Corona-Pandemie hat es mir schwer gemacht einen Ausbildungsplatz zu finden, deshalb hab ich mich für einen Arbeitsplatz entschieden. Wenn alles gut geht, werde ich in Zukunft eine Ausbildung machen.

Warum hast du dich für deine Rückennummer entschieden?

Eigentlich wollte ich wieder die 24 haben, wie in meinem ersten Jahr in SVL. Das war aber leider nicht möglich, weil Florent Berisha sie schon hat. Deswegen hab ich für die 12 entschieden.

Was ist deine persönliche Lieblingsposition?

Natürlich die Torwartposition!

Interview & Redaktion:
Tim Thiemeyer



Smart-Banking ist einfach.



sparkasse-lippstadt.de
info@sparkasse-lippstadt.de

**Egal wo Sie sind,
wir sind auch da.**

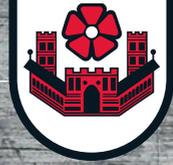
Dank moderner Kommunikationswege wie z. B. E-Mail, WhatsApp und SMS sind wir immer in Ihrer Nähe und da, wo Sie uns brauchen.

Schreiben Sie uns einfach **per WhatsApp an 02941 7570** und vereinbaren Sie direkt einen Termin mit Ihrem Smart-Banking-Berater.

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Lippstadt**



TRAINERSTAB

SV LIPPSTADT 08



DIRK BRÖKELMANN
SPORTDIREKTOR



FELIX BECHTOLD
TRAINER



MARC WOLLER
CO-TRAINER



MICHAEL JOSWIG
TORWART-TRAINER



DUSTIN HAMEL
CO-TRAINER



INGA HEITMANN
PHYSIOTHERAPEUTIN



NINA RIEKENBRAUCK
PHYSIOTHERAPEUTIN



NICO TRILLING
PHYSIOTHERAPEUT



MANUEL WERNER
PHYSIOTHERAPEUT



DOMINIK WESTERFELD
TEAM-MANAGER

DAS TEAM

SPIELERÜBERSICHT DES SV LIPPSTADT 08

LEIDENSCHAFT
PUR



1 CHRISTOPHER
BALKENHOFF



12 WOJCIECH
KOSSMANN



4 PATRICK
POLK



5 JANIK
STERINGER



15 SIMON
SCHUBERT



19 CINAR
SANSAR



23 FINN
HEISERHOLT



24 FLORENT
BERISHA



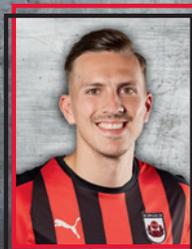
30 ANDRÉ
SCHNEIDER



6 KAI BASTIAN
EVERS



7 KEVIN
HOFFMEIER



10 LUCAS
ARENZ



16 VALENTIN
HENNEKE



17 DARDAN KARIMANI



18 JONATHAN KYEREMATENG



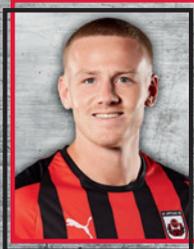
21 MARCELO COSTA REBELO



26 MUSTAFA DOGAN



27 SIMON SCHIELKE



28 GERRIT KAISER



31 JAN-LUKAS LIEHR



9 MARVIN MIKA



11 ANTON HEINZ



14 ZOLTAN PATAKI



20 DENNIS DE SOUSA OELSNER



22 JOHANNES ZOTTL



37 MERVIN KALAC

TORWART

ABWEHR

MITTELFELD

ANGRIFF



FUTURE



INTERSPORT
ARNDT

Lange Straße 78 · 59555 Lippstadt · Tel. 0 29 41/9 48 85 - 0
www.intersport-arndt.de · arndt@intersport.de
Sport und Freizeit erleben



RÜCKBLICK UND AUSBLICK

RÜCKBLICK AUF DEN 5. SPIELTAG (19..09.2020)

Bor. Mönchengladbach U 23 - SV Straelen 2:1 (1:0)
SC Preußen Münster - VfB Homberg 2:1 (1:0)
SV Lippstadt 08 - 1. FC Köln U 21 1:1 (1:1)
Rot Weiss Ahlen - Sportfreunde Lotte 2:1 (0:1)
Bonner SC - FC Wegberg-Beeck 0:2 (0:2)
Rot-Weiß Oberhausen - SV B. Gladbach 09 1:1 (0:1)

Fortuna Köln - Wuppertaler SV 3:2 (1:1)
FC Schalke 04 U 23 - SV Rödinghausen 2:0 (1:0)
Borussia Dortmund U 23 - Rot-Weiss Essen 1:1 (0:0)
Fortuna Düsseldorf - Alemannia Aachen verlegt
spielfrei: SC Wiedenbrück

DAS SIND DIE PAARUNGEN DES 6. SPIELTAGES (26./27. SEPTEMBER)

Borussia Mönchengladbach U 23 - Wuppertaler SV
Fortuna Köln - 1. FC Köln U 21
Fortuna Düsseldorf U 23 - Sportfreunde Lotte
SV Lippstadt 08 - Rot-Weiss Essen
Rot Weiss Ahlen - SC Wiedenbrück
SV Rödinghausen - SV Bergisch Gladbach 09
FC Schalke 04 U 23 - SV Straelen
Rot-Weiß Oberhausen - VfB Homberg (alle Sa., 14 Uhr)
Borussia Dortmund U 23 - Bonner SC (So., 14 Uhr)

Aktuelle Tabelle:



QR-Code scannen und
Tabelle anschauen

spielfrei: FC Wegberg-Beeck

SO GEHT ES AM WEITER AM 7. SPIELTAG (2./3. OKTOBER)

Rot-Weiss Essen - Fortuna Düsseldorf U 23 (Fr., 19.30 Uhr)
FC Wegberg-Beeck - SV Bergisch Gladbach 09
Sportfreunde Lotte - Fortuna Köln
1. FC Köln U 21 - SC Preußen Münster
Alemannia Aachen - Borussia Mönchengladbach U 23
Wuppertaler SV - Rot-Weiß Oberhausen
VfB Homberg - FC Schalke 04 U 23
SV Straelen - SV Rödinghausen
Bonner SC - Rot Weiss Ahlen
SC Wiedenbrück - SV Lippstadt 08 (alle Sa., 14 Uhr)

spielfrei: Borussia Dortmund U 23

DAS SIND DIE PAARUNGEN DES 8 SPIELTAGES (9./10. OKTOBER)

Borussia Mönchengladbach U 23 - 1. FC Köln U 21 (Fr., 14 Uhr)
SC Preußen Münster - Sportfreunde Lotte
Fortuna Köln - Rot-Weiss Essen
Fortuna Düsseldorf U 23 - SC Wiedenbrück
SV Lippstadt 08 - Bonner SC
Borussia Dortmund U 23 - FC Wegberg-Beeck
SV Bergisch Gladbach 09 - SV Straelen
SV Rödinghausen - VfB Homberg
FC Schalke 04 U 23 - Wuppertaler SV
Alemannia Aachen - Rot-Weiß Oberhausen (alle Sa., 14 Uhr)

spielfrei: Rot Weiss Ahlen

UNSER GEGNER

EHEMALIGER ZWEITLIGIST HAT ZUM SAISONSTART MIT MEHREREN RÜCKSCHLÄGEN ZU KÄMPFEN

Bonner SC 01/04

gegründet 1965



Anschrift des Vereins
Kölustraße 250
53117 Bonn

Tel.: 0228/672627

E-Mail
info@bonner-sc.de

Internet
www.bonner-sc.de

Internet
Sportpark Nord (12.000 Plätze)

Trainer
Thorsten Nehrbauer, geb. 12. Januar 1978,
(wie bisher/seit 1. Juli 2019)

Corona-Fälle und Kreuzbandrisse: Bonner SC im Pech

Der Bonner SC, der im Rahmen des 8. Spieltages am Samstag, 10. Oktober, ab 14 Uhr beim SV Lippstadt 08 in der Liebelt-Arena zu Gast ist, hat in der neuen Spielzeit noch nicht in die Erfolgspur gefunden. Das Team von Trainer Thorsten Nehrbauer gehört zu den Mannschaften in der Regionalliga West, die noch auf ihren ersten Sieg in der laufenden Spielzeit warten. Auch sonst waren die Rheinländer nicht gerade vom Glück verfolgt.

Schon während der Vorbereitung hatten die ehemaligen Bundeshauptstädter mit einigen Herausforderungen zu kämpfen. Ein Spieler des Bonner SC war positiv auf das Coronavirus getestet worden. Er klagte über leichte Beschwerden und wurde noch vor dem Zusammentreffen mit der Mannschaft isoliert und zum Test geschickt. In Absprache mit den Mannschaftsärzten und dem Gesundheitsamt wurden daraufhin alle Spieler und das gesamte Funktionsteam wegen möglicher Kontakte in der Saisonvorbereitung getestet.

Die gesamte Testreihe ergab fünf po-



sitiv getestete Personen, die sich in eine zweiwöchige häusliche Quarantäne begeben mussten. Alle anderen Getesteten waren nach Absprache mit dem Gesundheitsamt für einige Tage in häuslicher Isolation. Die geplanten Vorbereitungsspiele gegen den VfL Alfter und gegen den FC Hennef 05 mussten abgesagt werden. Auch das Trainingslager des BSC im heimischen Bonn wurde abgebrochen.

Den nächsten Rückschlag in der Vorbereitung gab es mit der Verletzung von Neuzugang Julian Büscher. Der 27-jährige Mittelfeldspieler, der vom TuS Haltern zum BSC gewechselt war, verletzte sich beim Training schwer. Nach einem Zweikampf erlitt er einen Kreuzbandriss im Knie.

Eigentlich wollte Büscher auch in dieser Saison für den bisherigen Bonner Ligakonkurrenten TuS Haltern in der Oberliga Westfalen spielen. Der zentrale Mittelfeldspieler, der vor den Toren der Seestadt aufgewachsen war, bevor er unter anderem Fußballprofi in den USA und Kanada wurde, hatte erst im Juni seinen auslaufenden Vertrag um zwei Jahre verlängert. Dann aber teilte er dem Verein mit, dass er aus beruflichen und familiären Gründen nicht mehr zur Verfügung steht.

Das Fußballspielen gelernt hatte Büscher in seinem Heimatort Dülmen bei Adler Buldern, unweit der Stau-

seekampfbahn in Haltern am See, bevor er in der Jugend für den SC Preußen Münster und den VfL Bochum am Ball war. Nach seinem Fußball-Stipendium in New York an der Syracuse University spielte er für Washington D.C. und Los Angeles Galaxy, bevor er in die kanadische Profiliga zu Cavalry F.C. nach Calgary wechselte. 2019 wurde Büscher sogar ins "All-Star-Team" der kanadischen Liga gewählt. Seit Januar dieses Jahres war er für den TuS Haltern am Ball, bestritt bis zur Corona-Pause sechs Regionalliga-Partien. Mit seiner Erfahrung war der 27-Jährige, der mit der bekannten Sängerin und Eiskunstläuferin Sarah Lombardi liiert und deshalb vor wenigen Monaten nach Köln gezogen war, als feste Stütze eingeplant. Daraus wird jetzt aber vorerst nichts.

Inklusive Bücher beträgt das Durchschnittsalter der insgesamt 15 BSC-Zugänge gerade einmal 20,8 Jahre. Da sich auch Torhüter Eamonn Klein verletzt hatte, reagierten die Verantwortlichen um den Sportlichen Leiter Mario Neunaber mit der Verpflichtung des Niederländers Justin Dautzenberg (SV Straelen). Nach dem Kreuzbandriss, den sich Kapitän Kris Fillinger in der Partie gegen den FC Wegberg-Beeck (0:2) zugezogen hatte, soll auch im zentralen Mittelfeld noch einmal personell nachgelegt werden.

Text: MSPW

UNSER GEGNER



DAS INTERVIEW MIT THORSTEN NEHRBAUER (TRAINER BONNER SC)

Kopf immer oben behalten. - Ein Zähler aus den ersten drei Partien: Der Bonner SC, der am Samstag, 10. Oktober, ab 14 Uhr im Rahmen des 8. Spieltages beim SV Lippstadt 08 zu Gast sein wird, gehört zu den Mannschaften, die in der Regionalliga West noch auf ihren ersten Sieg in der Saison 2020/2021 warten. Trainer in Bonn ist seit der zurückliegenden Spielzeit Thorsten Nehrbauer. Der Ex-Profi, der während seiner aktiven Laufbahn unter anderem für Bayer 04 Leverkusen, Fortuna Düsseldorf, Arminia Bielefeld, den 1. FSV Mainz 05 und Hannover 96 am Ball war, hat für den BSC erneut den Klassenverbleib als Ziel ausgegeben. Wie der 42-jährige die Aufgabe in der Liebelt-Arena angehen will, verriet er uns im folgenden Interview.

SVmagazin: Herzlich willkommen in Lippstadt, Herr Nehrbauer! Nach drei Partien wartete der Bonner SC noch auf den ersten Sieg in der laufenden Spielzeit. Mit dem Saisonstart können Sie vermutlich nicht zufrieden sein, oder?

Nehrbauer: "Rational und ergebnisorientiert sind wir natürlich unzufrieden. Aktuell prasselt viel Negatives auf uns ein. In der Vorbereitung waren wir wegen eines Corona-Falls zwei Wochen lang in Quarantäne. Hinzu kommen die langfristigen Verletzungen von Julian Bücher und Kris Fillinger. Da ist es wichtig, den Kopf immer oben zu behalten."

SVmagazin: Hat der späte Ausgleich zum 2:2-Endstand in der ersten Partie bei den Sportfreunden Lotte nicht den erhofften Rückenwind gegeben?

Nehrbauer: "Eigentlich schon. Nur haben wir den selbst wieder zerstört. Mit brutalen individuellen Fehlern haben wir uns in der Partie beim SC Wiedenbrück um den eigentlich verdienten Lohn gebracht und 1:2 verloren. Beim 0:2 gegen den FC Wegberg-Beeck waren wir zwar feldüberlegen, in der Offensive aber nicht zwingend genug."

SVmagazin: Dass die beiden Niederlagen gegen Aufsteiger waren, schmerzt vermutlich besonders?

Nehrbauer: "Der SC Wiedenbrück ist für mich nach dem einjährigen Abstecher in die Oberliga und zuvor zehn Jahren in der Regionalliga kein normaler Aufsteiger. Die Leistung gegen Wegberg-Beeck war aber in der Tat nicht so, wie wir uns das vorstellen. Wir geben unserer jungen Mannschaft jedoch auch Zeit, um die Regionalliga anzunehmen."

SVmagazin: Der Umbruch ist mit 15 Zu- und 13 Abgängen recht groß ausgefallen. Warum dieser Schritt?

Nehrbauer: "Zum einen war das ein Entschluss aufgrund des 14. Tabellenrang in der zurückliegenden Saison, zum anderen auch der Corona-Pandemie geschuldet. Unser oberstes Ziel ist es, gesund zu wirtschaften. Daher konnten wir einige Leistungsträger nicht mehr halten. Andere Spieler wollten sich von sich aus verändern. Wir haben uns bewusst für junge und entwicklungsfähige Spieler entschieden, die in der Regionalliga West Fuß fassen wollen."

SVmagazin: Bis zum 5. Oktober sind Neuverpflichtungen möglich. Soll bis zum Ende des Transferfenster noch etwas passieren?

Nehrbauer: Absolut. Nach den Kreuzbandrissen von Julian Büscher und Kris Fillinger müssen wir da noch einmal tätig werden. Wir reden da ja leider von Verletzungen, die nicht schon nach wenigen Wochen überstanden sind. Mit ihrer Erfahrung sollten beide bei uns wichtige Rollen im zentralen Mittelfeld spielen."



SVmagazin: In welchen Bereichen muss sich die Mannschaft steigern?

Nehrbauer: "Wir müssen vor allem die individuellen Fehler abstellen. Das kann man nicht trainieren, daran müssen die Spieler wachsen. Fehler dürfen passieren. Wichtig ist, daraus die richtigen Rückschlüsse zu ziehen und zu lernen. Sonst soll uns ein leidenschaftlicher Auftritt mit viel Herzblut auszeichnen."

SVmagazin: Am 8. Spieltag steht für Sie das Gastspiel beim SV Lippstadt 08 auf dem Programm. Wie schätzen Sie den Gegner ein und was für eine Partie erwarten Sie?

Nehrbauer: "Beim SV Lippstadt 08 leisten die Verantwortlichen schon seit einigen Jahren richtig gute Arbeit. Das hat die Mannschaft auch jetzt mit ihrem ordentlichen Saisonstart bestätigt. Beide Seiten legen Wert auf spielerische Elemente. Ich freue mich auf den spannenden Vergleich."

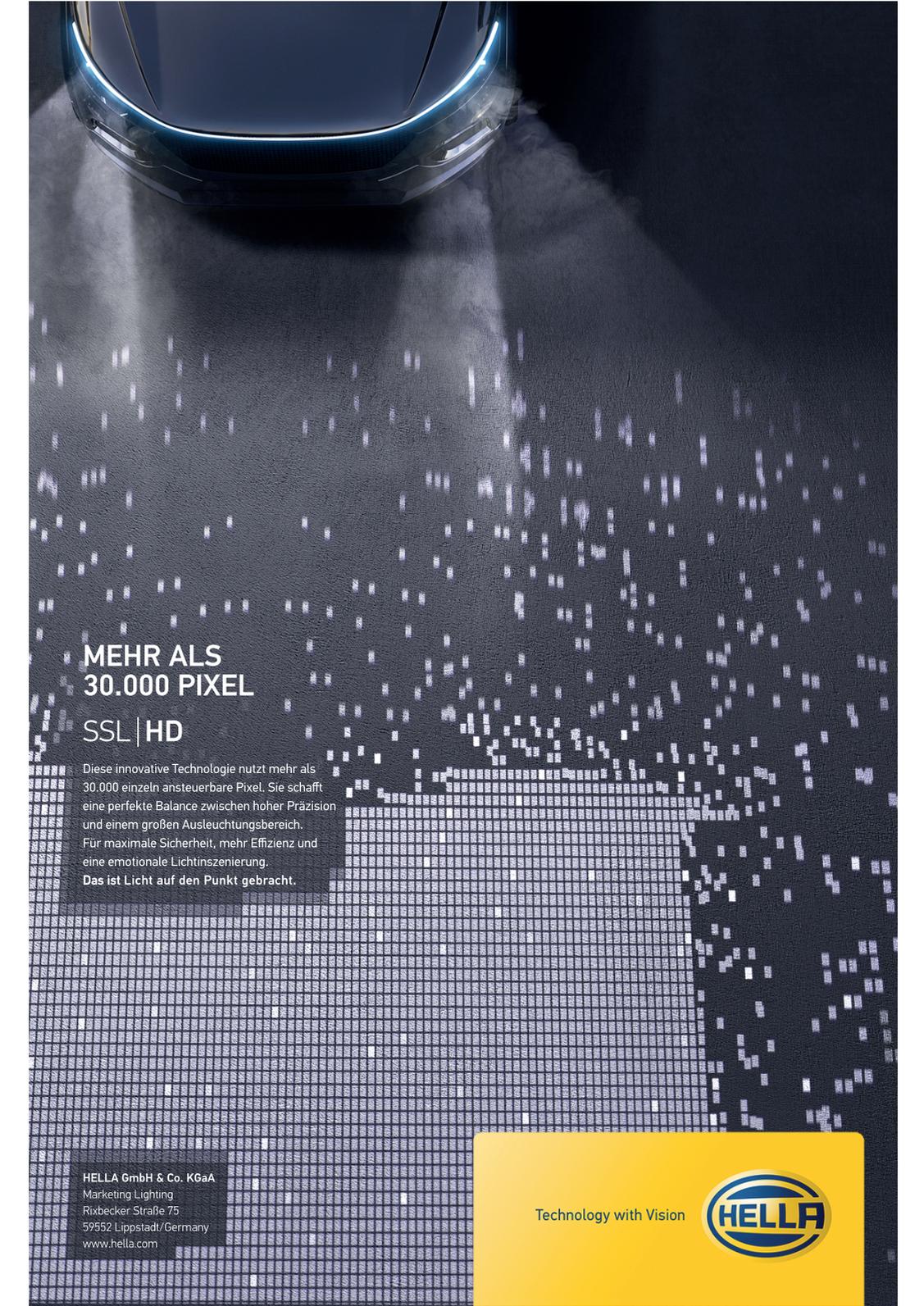
Interview: MSPW

Der Kick für Ihr Geld. Gut beraten mit dem Original der Allfinanz.



Können entscheidet über Sieg oder Niederlage – im Fußball genauso wie in finanziellen Angelegenheiten. Deshalb unterstützen wir auch den SV Lippstadt 08.

Büro für Deutsche Vermögensberatung
Andre Feller
Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!



MEHR ALS 30.000 PIXEL

SSL | HD

Diese innovative Technologie nutzt mehr als 30.000 einzeln ansteuerbare Pixel. Sie schafft eine perfekte Balance zwischen hoher Präzision und einem großen Ausleuchtungsbereich. Für maximale Sicherheit, mehr Effizienz und eine emotionale Lichtszenierung. Das ist Licht auf den Punkt gebracht.

HELLA GmbH & Co. KGaA
Marketing Lighting
Rixbecker Straße 75
59552 Lippstadt/Germany
www.hella.com

Technology with Vision



MITMACHEN. MITGESTALTEN. MITGLIED WERDEN.

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Spielverein Lippstadt 08 e.V.

als aktives Mitglied

- einer Senioren-/Damenmannschaft (Jahresbeitrag 82,00 €)
 einer Juniorenmannschaft (Jahresbeitrag 80,00 €)

als passives, förderndes Mitglied

- ermäßigt als Rentner / Schwerbehinderter / Student (Jahresbeitrag 82,00 €)
Ermäßigung nur nach Vorlage einer Kopie vom
Renten-/Schwerbehinderten-/Studenten-/Schülerausweis (Jahresbeitrag 48,00 €)

Name

Vorname

Straße/Hausnr.

PLZ/Wohnort

Geb. am

Geschlecht männlich weiblich

Telefon

E-Mail

Die Satzung des Vereins erkenne ich hiermit an. (Sie kann im Internet eingesehen werden)

Bei Antragstellern unter 18 Jahren ist das Einverständnis eines Erziehungsberechtigten erforderlich

Der Verein behält sich vor, Mitgliedsanträge durch Beschluss des Vorstandes abzulehnen.

Ort/Datum/Unterschrift

Bei Kindern/Jugendlichen Unterschrift eines Erziehungsberechtigten



Datenschutz / Persönlichkeitsrechte / Personenabbildungen

Informationen gem. Art. 13 DSGVO

Der SV Lippstadt 08 e.V. , vertreten durch den Vorstand (Verantwortlicher i.S.d. Art. 7 Abs. 4DSGVO) erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder unter Einsatz von Datenverarbeitungs-anlagen zur Erfüllung der in der Satzung aufgeführten Zwecke und Aufgaben (Name, und Anschrift, Bankverbindung, Telefonnummer und E-Mail-Adressen, Geburtsdatum), also gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO im Rahmen der Erfüllung eines Vertragsverhältnisses – hier zum Zweck der Abwicklung der Mitgliedschaft im Verein.

Durch meine Mitgliedschaft oder der meines minderjährigen Kindes und die damit verbundene Anerkennung der Satzung stimme ich der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung und Übermittlung meiner personenbezogenen Daten im Rahmen der Erfüllung der Satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke des Vereins unter Beachtung der Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes bzw. der Datenschutz-Grundverordnung zu. Eine anderweitige Datenverwendung (z.B. Datenverkauf) ist ausgeschlossen.

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Nach dem Ende der Mitgliedschaft werden die Daten gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsrfristen gespeichert.

Ich stimme der Anfertigung, Nutzung und Veröffentlichung von Fotos meiner Person oder meines minderjährigen Kindes durch den Verein oder durch diesen beauftragten Fotografen zu.

Die Verwendung der Fotos erfolgt für nachfolgende Zwecke:

- zur Veröffentlichung und Verarbeitung in den Publikationen des SV Lippstadt 08
- zur Veröffentlichung im Internet auf den Internetseiten des SV Lippstadt 08
- zur Veröffentlichung an der DFB und seiner Mitgliederverbände sowie DFB-Medien, wie z.B. auf den Internetseiten des Verbandes und auf der Online-Plattform des Amateurfussballs „Fussball.de“.

Die Einräumung der Rechte erfolgt ohne Vergütung und umfasst das Recht zur Bearbeitung, soweit die Bearbeitung nicht entstellend ist. Meine Einwilligung ist bei Einzelabbildungen jederzeit für die Zukunft schriftlich widerruflich.

Ich habe im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften der DSGVO das Recht auf:

Auskunft über die zu meiner gespeicherten Daten, deren Empfänger sowie den Zweck der Speicherung Berichtigung meiner Daten im Falle der Unrichtigkeit; Widerspruch gegen die Verarbeitung Löschung oder Sperrung meiner Daten und Einschränkung der Verarbeitung Datenübertragbarkeit Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Mein Einverständnis kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen.

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikations-Nr. DE17ZZZ00000700197

Die SEPA-Mandatsreferenz sowie die Mitgliedsnummer wird vom Verein separat mitgeteilt

Hiermit ermächtige ich den Verein widerruflich, den von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom SV Lippstadt 08 auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bei abgewiesenen oder nicht eingelösten Belastungen werden 5,00 € nachträglich Bankgebühren erhoben.

Name / Vorname Kontoinhaber

IBAN

Ort/Datum/Unterschrift



ALFRED KOEHNE
MALERMEISTER | RESTAURATOR

Wir bringen Farbe ins Spiel!

Ostenfeldmark 15 | 59557 Lippstadt | Fon 0 29 41 / 49 40

www.alfred-koehne.de | info@alfred-koehne.de



LVM
VERSICHERUNG

Wir wünschen dem
SV Lippstadt 08 viel Erfolg
in der Regionalliga West!

LVM-Versicherungsagentur
Klocke und Brüssau
Rixbecker Straße 24 · 59555 Lippstadt
Telefon (0 29 41) 53 51
info@klocke-bruessau.lvm.de

Eine Klimaanlage erhöht die Leistungsfähigkeit!

*Wir wünschen ALLEN
gute Laune, sonniges Wetter
und viel Spaß beim Spiel!*



KÄLTETECHNIK * KLIMAAANLAGEN * SPEISEEISMASCHINEN

Klimaanlagen für:

- Büro
- Geschäftsräume
- Verkaufsräume
- Serverräume
- Privatbereich

BRIEWIG

BRIEWIG KÄLTE GmbH · Westerkötter Straße 194 · 59557 Lippstadt
Telefon: 02941 274933 · Fax: 02941 274934 · Service: 0171 8483705
E-Mail: info@briewig.de · www.briewig.de

SPIELBERICHT

SERIE HÄLT NACH TRAUMTOR VON HEINZ



Der SV Lippstadt bleibt in der Regionalliga West ungeschlagen. Nach dem 2:0 in Homberg und dem 2:2 gegen Wuppertal folgte jetzt ein 1:1 gegen die U23 des 1. FC Köln. Ein gerechtes Ergebnis in „einem richtig guten Spiel“, wie Cheftrainer Felix Bechtold befand – und mit einem Traumtor von Anton Heinz.

Regionalliga West
SV Lippstadt 08 - 1. FC Köln U23
1:1 (1:1)

Die erste Halbzeit ging am Samstag vor 460 Zuschauern in der Liebelt-Arena an den SV Lippstadt. Nach dem Wechsel hatten die Domstädter dann mehr Offensivaktionen, so dass zum Schluss beide Trainer das Resultat in Ordnung fanden. Deutlich mehr als das war die Szene in der 34. Minute: Anton Heinz trat kurz vor der Strafraumgrenze zu einem Freistoß an und drohte die Kugel mit links in den rechten Winkel. Ein Traumtor! Das allein war schon das Eintrittsgeld wert. „Ich übe das im Training öfter mal. Aber dass so ein Ding dann im Spiel reingeht, ist echt klasse“, freute sich der 22-jährige Blondschof. Mit dem Unentschieden war er aber nicht zufrieden: „Wir waren in der ersten Halbzeit klar die bessere Mannschaft. Da hätten wir den Sack zumachen müssen.“ Kurz vor dem Abpfiff musste der Ex-Verler ausgewechselt werden. „Es hat plötzlich im Oberschenkel gezogen, aber bis Mittwoch bin ich wieder fit.“ Dann spielen die Schwarz-Roten bei den Sportfreunden Lotte vor. Gegen die jungen Geißböcke begannen die Gastgeber gewohnt druckvoll. Kaiser versuchte es mit einem Seitfallzieher (3.), aber Kölns Keeper Krahl lenkte die Kugel reaktionsschnell über die

Latte. „Wir haben am Anfang ein brutales Pressing gespielt“, analysierte Bechtold hinterher in der Pressekonferenz. In Führung gingen aber die Gäste. Als die Aktion schon geklärt schien, verlor Karimani den Ball. Cestic drückte ihn schließlich so eben noch zum 0:1 über die Linie. Dieser Gegentreffer war ein zweiter Weckruf für die Schwarz-Roten, die das Pensum noch einmal erhöhten. Einen Flachschuss von Henneke (20.) parierte Krahl erneut, gegen Kaiser (30.) war der Gästetorhüter dann mit dem Fuß zur Stelle. Der Lippstädter Stürmer hatte, von Heinz bedient, freie Bahn am Elfmeterpunkt, traf das Leder aber nicht richtig. Das hätte eigentlich schon das 1:1 sein müssen. Die Domstädter waren noch einmal durch Dietz gefährlich, der aber im Strafraum verzog.

In der Pause waren sich die meisten der 460 Zuschauer einig. Der SV hätte zu diesem Zeitpunkt vorn liegen müssen. Doch Kaiser und Co. fehlte in einer kurzweiligen ersten Hälfte die Effektivität. Fakt ist aber auch: Es macht Spaß, den SV Lippstadt in dieser Verfassung spielen zu sehen. Wer eine Karte hat, darf sich jetzt schon auf Samstagfreuen: Gegen den Topfavoriten RW Essen planen die Verantwortlichen mit 1000 Zuschauern in der

Liebelt-Arena. Die erste Gelegenheit nach dem Wechsel verbuchte wieder der SV Lippstadt: Heinz flankte präzise von links, doch Kaisers Kopfball aus sechs Metern strich knapp über die Torlatte. Frustriert klopfte der Angreifer mit den Fäusten auf den Rasen, denn er wusste genau – gegen Köln war er mehrfach ganz nah dran an seinem dritten Saisontor. Doch es sollte nicht sein. In der Schlussphase ging es für die Gastgeber in erster Linie darum, den Punkt ins Ziel zu bringen. Sie hatten in der Hitze viel Kraft gelassen, während die Rheinländer jetzt wesentlich zielstrebig Richtung SV-Tor agierten. Cestic schoss knapp vorbei und Dietz knapp drüber. Jetzt hatte die Lippstädter Abwehr hier und da ein bisschen Glück.

In der 87. Minute feierte Simon Schielke aus der eigenen A-Jugend sein Regionalliga-Debüt bei den Senioren. Zusammen mit André Schneider, der auch noch eingewechselt wurde, half er tatkräftig mit, dass es beim 1:1 blieb. „Die Mannschaft entwickelt sich“, betont Cheftrainer Bechtold bei jeder Gelegenheit.

Quelle: DER PATRIOT



SERIE HÄLT NACH TRAUMTOR VON HEINZ

- Inspektion für alle Marken
- Mobilitätsgarantie
- Achsvermessung
- Klimaservice
- Autoglas

Und wir können noch viel mehr!

Zielsicher zum Top-Ergebnis!

2 x in Lippstadt und 1 x in Geseke
Hansastraße 19 · 59557 Lippstadt
Tel.: 0 29 41/2 87 70 · info@reifen-tiemann.de
Mehr Informationen auf  oder unter www.reifen-tiemann.de

**FÜR JETZT,
FÜR DIE ZUKUNFT,
FÜR IMMER.**

„Da wohne ich gern!“

BWG

Dusternweg 17 · Lippstadt · 02941 28 110 · www.bwg-lippstadt.de

WENN ES PERFEKT WERDEN SOLL

ESTRICHE · LAMINAT-, PARKETT- UND PVC-BÖDEN · TEPPICHBÖDEN
DESIGNBELÄGE · VERSIEGELUNGEN · VERLEGUNGEN

BESUCHEN SIE EINES UNSERER MUSTERSTUDIOS
IN LIPPSTADT ODER SOEST

Liebelt Böden Musterstudio
Erwitter Straße 145
59557 Lippstadt
Mo - Fr. 8.00 - 17.00 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

Liebelt Böden Musterstudio
Opmünder Weg 69 (Riga-Ring)
59494 Soest
Mo - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr



Wir planen und bauen

Eigenheime
Eigentumswohnungen
Mehrfamilienhäuser
Gewerbeobjekte
Soziale Einrichtungen



Wir vermieten

1500 eigene Wohnungen
in Lippstadt

Wir verwalten

Eigentumswohnungen
Mehrfamilienhäuser

Wir erschließen

Baugebiete für Wohnen
und Gewerbe

Wir verkaufen

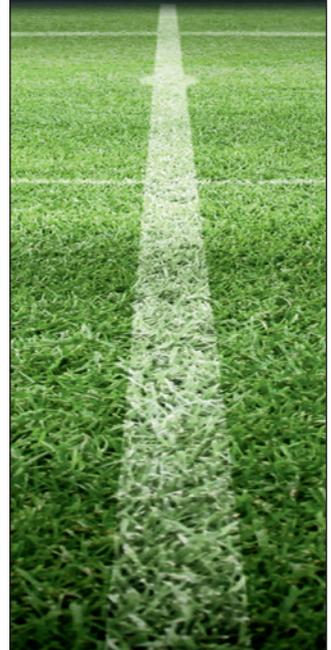
Baugrundstücke
Eigenheime
Eigentumswohnungen

**GWL Gemeinnützige
Wohnungsbaugesellschaft
Lippstadt GmbH**

Jahnweg 4 • 59555 Lippstadt
www.gwl-lippstadt.de



REGIONALLIGA! LEIDENSCHAFT PUR!





Mit Stolz können sowohl unsere Kundinnen und Kunden als auch wir auf die Entwicklung der Sparkasse Lippstadt schauen. Seit 1842, also seit 178 Jahren, ist die Sparkasse ein Garant für zuverlässige Gelddienstleistungen aller Art. Wir sind als lokaler Anbieter ausschließlich den Menschen in Lippstadt, Warstein, Erwitte, Anröchte und Rüthen sowie der heimischen Wirtschaft verpflichtet.

In unseren jetzt 23 modernen Filialen und 5 Kompetenzzentren bieten wir Geldanlagen, Kredite, Girokonten, Wertpapiere, Bausparen und viele andere Finanzdienstleistungen in unserem Geschäftsgebiet an. Rund 330 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bedienen, beraten und kümmern sich um unsere Kunden und zwar persönlich und über moderne Kommunikationswege. Diese Leistungen haben uns zum Marktführer bei Privatkunden und dem Mittelstand gemacht. Aktuelle Marktuntersuchungen bescheinigen

uns zudem hervorragende Imagewerte.

Wir investieren hier vor Ort, zahlen in den Kommunen Steuern, bilden aus und fördern die hiesige Region. Beim „Fördern“ profitiert besonders der Sport und seit Jahrzehnten auch der SV 08 bzw. die Vorgängervereine Teutonia und Borussia. Soweit wir zurückblicken können, wurden die jeweiligen Jugendabteilungen immer unterstützt.

Gleichwohl vergessen wir die Unterstützung vieler anderer Sportvereine und Sportereignisse in den Städten Lippstadt, Warstein, Erwitte, Anröchte und Rüthen nicht. Wir haben z. B. im Laufe der Jahre über 30 Bullis für Sportvereine gespendet. Die Unterstützung kultureller und sozialer Einrichtungen liegt uns ebenfalls am Herzen. Dafür haben wir eigens Stiftungen, die „Sparkassenstiftung für Lippstadt“, die „Sparkassenstiftung

zur Förderung der Kunst“, die „Jubiläumsstiftung der Sparkasse Warstein-Rüthen“ und die „Sparkassenstiftung Erwitte-Anröchte“ gegründet.

Dieses Engagement zeigen Großbanken oder Direktbanken, mit denen wir in einem harten Wettbewerb stehen, hier vor Ort nicht. Wir werden auch in Zukunft in Lippstadt als Förderer präsent sein.

Erfolgreiche Spiele wünschen wir den Mannschaften des SV 08 und viel Freude beim Zuschauen den Zuschauern.

Ihre

Sparkasse Lippstadt

Kontakt

Sparkasse Lippstadt
Spielplatzstraße 10 - 59555 Lippstadt - Telefon: 02941 757-0
info@sparkasse-lippstadt.de - www.sparkasse-lippstadt.de

**WIR DANKEN UNSEREM
TRIKOTSPONSOR
FÜR SEINE UNTERSTÜTZUNG**

SPIELBERICHT

B-JUNIOREN BUNDESLIGA



4:1
20.09.

BÖLLHOFF STADION



SV VERLIERT 1:4 – SCHWARZ-ROT NOCH ZU GRÜN

Einen klassischen Fehlstart haben die B-Junioren des SV Lippstadt zum Beginn der neuen Bundesliga-Saison hingelegt. Bei Arminia Bielefeld zog die Mannschaft von Trainer Tobias Gersch mit 1:4 den Kürzeren, wobei der heimische Coach anmerkte: „Die Niederlage war ohne Wenn und Aber verdient.“

B-Junioren Bundesliga
Arminia Bielefeld - SV Lippstadt 08
4:1 (3:0)

Die knapp 150 Zuschauer, davon über 80 aus Lippstadt, sahen in den ersten 20 Minuten eine dominante SV-Elf, die mutig presste und deutlich mehr vom Spiel hatte. Es schien nur eine Frage der Zeit zu sein, wann der SV in Führung gehen würde.

Doch falsch gedacht: In der 25. Minute konnte der Bielefelder Spielmacher Dogan kurz vor dem Strafraum nur durch ein Foulspiel gestoppt werden. Den fälligen Freistoß zirkelte der Gefoulte sehenswert in der Winkel. Keine sechs Minuten später passierte genau dasselbe: Foulspiel an Dogan, der den Freistoß zur 2:0-Führung im Lippstädter Tor versenkte. Noch vor der Pause erhöhten die Arminen durch einen sehr gut vorgetragenen Angriff auf 3:0 (36.).

Nach dem Wechsel stellte Trainer

Gersch das System auf zwei Stürmer um. Es waren keine zwei Minuten gespielt, da traf Lennart Bela nur die Latte. Sicherlich hätte ein frühes Anschlussstor für mehr Spannung in dieser Auftaktpartie gesorgt.

So aber war es in der 73. Minute erneut Dogan, der per Elfmeter das 4:0 besorgte. Lennart Belda erzielte dann in der letzten Spielminute ebenfalls per Elfmeter den Ehrentreffer für die Schwarz-Roten.

Trainer Tobias Gersch kommentierte die Niederlage wie folgt: „Heute ist allen bewusst geworden, dass wir in der Bundesliga antreten.“

Unsere Spieler haben sich in einigen Situationen noch zu naiv angestellt und sich von der harten körperlichen Spielart der Bielefelder einschüchtern lassen. Letztendlich haben wir aber nicht gut gespielt und konnten in keiner Weise unser sicherlich vorhandenes Potenzial ausspielen.“ Für Gersch und sein Trainerteam bleibt jedoch nicht lange Zeit, über die Niederlage nachzudenken. Gersch weiter: „Wir suchen uns die positiven Punkte heraus und haken das Spiel schnell ab. Die ganze Konzentration gilt ab sofort der nächsten Partie gegen Hennef am Sonntag.“

Quelle:
DER PATRIOT



Bild: Patriot

UNSERE JUGEND

WESTFALEN-, LANDES- UND REGIONALLIGA

KAPITÄN TEIPEL SICHERT 2:1-SIEG



Bild: Patriot

Heimsiege für die A- und C-Junioren des SV Lippstadt in der Westfalen- und Regionalliga. Dagegen wartet das U16-Team noch auf den ersten Zähler, in Bielefeld gab es eine unglückliche 0:1-Niederlage.

A-Junioren Westfalenliga
SV Lippstadt - DSC Wanne-Eickel
1:0 (1:0)

Der Aufsteiger aus der „Mondstadt“ machte es der A-Jugend vom SV Lippstadt bis zum Schluss schwer. Die Chancenauswertung war bei den Bruchbaum-Kickern jedoch zu bemängeln. Die Abwehr um Torwart Hannes Kramp stand sicher, doch die Offensive ließ einige Wünsche offen.

Das alles entscheidende Tor erzielte Tom Wonneberger in der 22. Minute. Nach der Pause häuften sich die Torchancen der Lippstädter, Kapitän Merlin Sonntag hatte das 2:0 auf dem Kopf, doch die letzte Konsequenz bei weiteren Aktionen fehlte vor dem Kasten. Zwei Minuten vor dem Ende hielten alle Lippstädter den Atem an, als der Ball die Querlatte des Lippstädter Gehäuses streifte. „Wir hatten genügend Torchancen, um das Spiel frühzeitig zu entscheiden“, so der Kommentar von SV-Trainer Axel Hildebrandt.

B-Junioren Landesliga
Arminia Bielefeld U16 - SV Lippstadt U16
1:0 (0:0)

Bei der Lippstädter U16 steht nach drei Spieltagen immer noch die Null auf dem Punktekonto. Trainer Holger Bosmans verstand am Sonntag die Fußballwelt nicht mehr: „Zwischen der 65. und 75. Minute laufen wir dreimal allein auf das Bielefelder Tor zu und machen daraus kein Tor. Und am Ende fängt man sich in der letzten Minute das 0:1. Wen man unten steht, ist das leider so.“ In der ersten Halbzeit hatten die technisch besseren Gastgeber mehr Spielanteile, konnten die gute SV-Abwehr aber zu keiner Zeit in Schwierigkeiten bringen. Die zweite Hälfte war ausgeglichen, mit leichten Vorteilen für Lippstadt. Trainer Bosmans: „Wir haben unsere Chancen leichtfertig vergeben. Das muss in der nächsten Woche deutlich besser werden.“

C-Junioren Regionalliga
SV Lippstadt - RW Oberhausen
2:1 (0:0)

Auf beiden Seiten war es ein von der Taktik geprägtes Spiel vor der Pause, wobei SV-Stürmer Patruno-Nwankwo die beste Torchance auf den Fuß hatte. Wie schon gegen die Kölner, kamen die Bruchbaum-Kicker dann besser aus der Kabine. Mutig und

entschlossener ging man in die Zweikämpfe.

Kapitän Tom Teipel brachte die Lippstädter mit seinen Treffern in der 39. und 51. Minute mit 2:0 in Führung.

Mit einem Freistoß verkürzte Oberhausen auf 1:2 (60.). Danach wurden die SVer in ihrer Hälfte eingeschnürt, doch die gesetzten Konter hatten es in sich. Allein Stefan Rommel lief zweimal allein auf das Oberhausener Tor zu, doch der Keeper der Gäste hielt glänzend. Nach drei Spielen hat der SV sechs Punkte auf dem Konto. Damit kann das Trainergespann Miceli/Lucia gut leben.

Quelle: DER PATRIOT



Wilhelm Knepper

Recycling ändert die Dinge.

KEIN RAUM

FÜR KOMPROMISSE



Ihr kompetentes Team für jedes Projekt!

Wir bieten **maßgeschneiderte, ganzheitliche Lösungen**
für alle Disziplinen des Rückbaus, der Sanierung,
der Schrottverwertung und des Recyclings.

WWW.KNEPPER-RECYCLING.DE

SV LIPPSTADT 08

Ehrliche Emotionen.

DU BIST LIPPSTADT!



WERDE MITGLIED IM SV 08!

Jedes neue Mitglied bekommt
ein Willkommensgeschenk.

Solange der Vorrat reicht!

www.svlippstadt08.de

SV LIPPSTADT 08

Ehrliche Emotionen.



WIR SAGEN DANKE!

HAUPTSPONSOR



CO-SPONSOREN



TRIKOT-SPONSOR



PREMIUM-PARTNER



BUSINESS-PARTNER



WIR SAGEN DANKE!

PARTNER



AUSRÜSTER



DIE AKTUELLEN TRIKOTS MIT INDIVIDUELLEM DRUCK

FANKULTUR
LANGE STRASSE 78 | 59555 LIPPSTADT | TEL. 02941-948850
Der zwölfte Mann

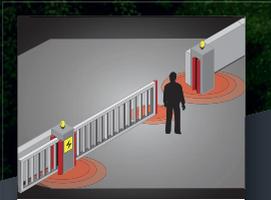
Facebook icon, Instagram icon

adidas logo

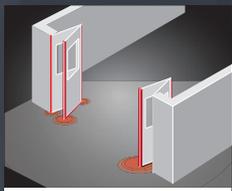


WIR SICHERN JEDES TOR AB!

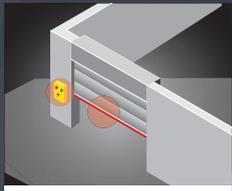
ASO Safety Solutions begrüßt alle Fans
zum heutigen Heimspiel in der Liebelt Arena,
Stadion am Bruchbaum.



Schiebetore



Falttore



Rolltore

Safety, Sensors and Controls since 1984

Die ASO GmbH als Weltmarktführer produziert und vermarktet weltweit Sicherheitssensorik und Steuerungen an Maschinen, automatisierten Anlagen, autonomen Fahrzeugen und Toren.



www.asosafety.de